

Deutschland-Berlin: IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

OJ S 154/2023 11/08/2023

Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Institut des Bewertungsausschusses

Postanschrift: Wilhelmstr. 138

Ort: BERLIN

NUTS-Code: DE Deutschland

Postleitzahl: 10963

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): <https://www.subreport.de/E96649334>

E-Mail: wolfgang.linke@institut-ba.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://institut-ba.de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://institut-ba.de/ausschreibungen.html>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Träger des Instituts des Bewertungsausschusses sind Körperschaften des öffentlichen Rechts

I.5. Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Administration und Betrieb der existierenden IT Infrastruktur

Referenznummer der Bekanntmachung: EU-23-001IT

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Leistung des Auftragnehmers umfasst die Administration der bestehenden IT Infrastruktur und die Sicherstellung des Betriebs der IT Infrastruktur am Standort des Auftraggebers. Als Betriebssystem wird Client- und Server-seitig überwiegend Microsoft-Technologie verwendet. Die Client- und Server-seitigen Komponenten werden im Wesentlichen durch den Auftraggeber gestellt. Der Auftragnehmer muss alle Leistungen erbringen, die notwendig sind, so dass die Benutzer die IT Infrastruktur vollständig nutzen können. Die IT-Infrastruktur des

Auftraggebers umfasst zu Beginn der Vertragslaufzeit ungefähr etwa 170 Endbenutzergeräte und wird von etwa 50 Benutzern genutzt.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

72315000 Datennetzverwaltungs- und -unterstützungsdienste, 72250000

Systemdienstleistungen und Unterstützungsdienste, 72700000 Computernetze

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE30 Berlin

Hauptort der Ausführung: Wilhelmstr. 138, 10963 Berlin

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die Leistungen des Auftragnehmers beinhaltet das Folgende:

1. am Anfang und während der Vertragslaufzeit

a) die Inbetriebnahme eines Service Desks mit Ticketsystem,

b) die Administration und den Betrieb der existierenden Infrastruktur,

c) die Erbringung von Beratungsleistungen im Zusammenhang mit durch den Auftraggeber gewünschten Weiterentwicklungen der den Benutzern zur Verfügung stehenden Funktionalität,

2. sowie am Ende der Vertragslaufzeit

a) die Erbringung von Leistungen im Zusammenhang mit der Übergabe der IT-Infrastruktur an einen nachfolgenden Auftragnehmer.

Die Nutzung der IT Infrastruktur beim Auftraggeber besteht insbesondere

1. in der Bearbeitung von E-Mail, Internetrecherche, der Arbeit mit Microsoft Office und Microsoft Teams

2. in der Verbindung mit einem externen Rechenzentrum,

3. in dem Ausdrucken von Sitzungsunterlagen,

4. in der Entwicklung kleinerer Softwareprodukte,

5. in der Durchführung von Telefonaten und Telefon-/Videokonferenzen und

6. in Aufgaben der Datenverarbeitung und statistischen Berechnungen.

Die IT-Infrastruktur umfasst zu Beginn der Vertragslaufzeit ungefähr etwa 170

Endbenutzergeräte und wird von etwa 50 Benutzern genutzt.

Die IT Infrastruktur besteht im Bereich Server aus Internetzugangssystem (einschließlich Gast WLAN), Fileservern, Servern für spezielle Anwendungen und Servern zum Betrieb der Infrastruktur (z.B. Domain Controller). Weiterhin sind Endbenutzergeräte, eine Telefonanlage und E-Mail-Server Teil der IT Infrastruktur.

Der Auftragnehmer ist grundsätzlich der alleinige Betreiber der IT Infrastruktur. Die zu erbringenden Leistungen im Rahmen des Betriebs beinhalten u.a.:

1) Bereitstellung eines Service Desks,

2) Arbeiten der Störungsbeseitigung,

3) Arbeiten der Überwachung, Wartung u. d. Pflege,

4) Herstellung u. Aufrechterhaltung der Verfügbarkeit, der Sicherheit u. des Datenschutzes,

5) Bearbeitung von Serviceanfragen.

Es gehört das Einrichten oder Entfernen von Zugängen zur IT Infrastruktur am Ort des Auftraggebers dazu, bspw. beim Eintritt oder Ausscheiden eines Mitarbeiters oder bei der

Bereitstellung von zusätzl. Arbeitsplatzcomputern, die Installation und Einrichtung oder ggf. die Deinstallation von Software auf (ausgewählten) Arbeitsplatzcomputern.

Zum Leistungsumfang gehören Maßnahmen zur Datensicherheit und zum technischen Datenschutz.

Die Leistungen müssen durch den Auftragnehmer nach dem Ende der Zuschlags- und Bindefrist ab dem 09.08.2023 erbracht werden.

Die Leistungserbringung kann, insofern es die Aufgabenstellung zulässt, Remote durchgeführt werden.

Standort der IT Infrastruktur ist der Standort des Auftraggebers, wie unter II.2.3.) benannt.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Siehe die unter Ziffer II.2.7) bereits beschriebenen Verlängerungsoptionen des Auftraggebers

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Die Kommunikation zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache. AGB des Bieters werden nicht zugelassen und führen zum Ausschluss.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 096-297229](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

01/08/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: bitburg Ingenieurinformatik Deutschland GmbH

Postanschrift: Alexanderstr. 9

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE300 Berlin

Postleitzahl: 10179

Land: Deutschland

E-Mail: kerstin.matzke@institut-ba.de

Internet-Adresse: <https://institut-ba.de>

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 1,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

a) Sofern vom Bieter/den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung als vorläufiger Eignungsnachweis vorgelegt wird, muss diese die Angaben enthalten, die für die Überprüfung der unter III.1) genannten Kriterien erforderlich sind. Der Globalvermerk der EEE findet keine Anwendung. Angaben nach Teil IID. der EEE werden nicht gefordert.

b) Bei ausländischen Bewerbern genügen gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizulegen.

c) Bei der Vorlage von Erklärungen von Dritten sind Kopien ausreichend. Der AG behält sich vor Originale nachzufordern.

d) Fragen zu den Vergabeunterlagen und/oder zum Vergabeverfahren sind ausschließlich über die eVergabe-Plattform Subreport ELViS unter <https://www.subreport.de/E96649334> zu senden. Der Auftraggeber behält sich vor, Fragen, die nach dem 29.06.2023 10:00Uhr eingehen, werden nicht mehr zu beantworten.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postanschrift: Villemomblerstraße 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499163

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

08/08/2023